

PRESSEMITTEILUNG: Preisverleihung bf-preis 2009 / November 2009

Preisverleihung mit Buchpäsentation

Montag, dem 30.11.2009, 19:00 Uhr

Akademie der Künste Berlin, Pariser Platz 4, 10117 Berlin

Der aus einer Privatinitiative hervorgegangene Wilhelm Braun-Feldweg Förderpreis für designkritische Texte wird zum fünften Mal verliehen. Mit ihm sollen Designstudierende und -absolventInnen gefördert werden, die mit aktuellen Fragestellungen zum Design einen kritischen Beitrag zum Designdiskurs leisten. Der Förderpreis ist mit der Veröffentlichung des Preistextes als Buch dotiert. Er erinnert an einen Pionier des Industriedesigns, an den Entwerfer und Verfasser zahlreicher Bücher und Schriften zum Design, Prof. Dr. Wilhelm Braun-Feldweg (1908–1998). Auslober des bf-preises ist das Berliner Büro bf-Design.

An dem diesjährigen Wettbewerb beteiligten sich 36 Designstudierende und -absolventInnen aus elf Hochschulen in Deutschland, Österreich und der Schweiz mit insgesamt 1700 Seiten Text. Die fünfköpfige Jury zeichnete drei Arbeiten aus:

Je eine Anerkennung erhielten Peter Lasch, Absolvent der Kunsthochschule Berlin-Weißensee, für *Free Design!* und Jörn Weidenmüller, Universität der Künste Berlin, für *Whole Earth – Ein Katalog der Alternativen*.

Den bf-preis 2009 erhält Anne Theresia Wanders, Kunsthochschule Berlin-Weißensee, für *SLOW FASHION – Alternative Modekonzepte*.

»Die Arbeit Slow Fashion beschäftigt sich mit nachhaltigen Konzepten in der Mode. Ohne moralischen Zeigefinger untersucht die Autorin in einer frischen Sprache und unverkrampft die Möglichkeiten alternativer Designarbeit. Fortbildung von Gestaltern und Gestalterinnen in Bezug auf umweltschonendes Design, Open Source und Vernetzung sowie die Sinnfälligkeit von kurzen Wegen in der Herstellung sind ihre wichtigsten Ansatzpunkte« (aus der Jurybegründung).

»SLOW FASHION – Alternative Modekonzepte« erscheint – mit einer Einführung von Ruedi Baur – in der Reihe »Designkritische Texte« im Schweizer Niggli Verlag. Das Buch wird im Rahmen der Preisverleihung in der Akademie der Künste vorgestellt.

Begrüßung / Dr. Hans Gerhard Hannesen, Präsidialsekretär der Akademie der Künste
5 x bf-preis / Prof. Anna Berkenbusch, Burg Giebichenstein HKD Halle, Jurymitglied bf-preis
Studium und Designkritik / Prof. Dr. Walter Scheiffele, Kunsthochschule Berlin-Weißensee/UdK Berlin
Piano! Ma non troppo. (Laudatio) / Prof. Ruedi Baur, Leiter Forschungsinstitut Design2Context an der Zürcher Hochschule der Künste, Zürich

Eine Veranstaltung von bf-Design GbR in Kooperation mit dem Internationalen Design Zentrum Berlin IDZ und der Akademie der Künste unter der Schirmherrschaft des Präsidenten der Universität der Künste Berlin.

Weitere Informationen:

bf-Design GbR, Isabelle Meiffert, mail@bf-preis.de, Tel. 030-308 62 -776, Fax -778, www.bf-preis.de

Der Wilhelm Braun-Feldweg Förderpreis 2009 wird freundlich unterstützt durch: BMW Group; Lichtburg-Stiftung; Mondstudio.de; Finter Bank Zürich; Julius Bär Bank; Rat für Formgebung/German Design Council, Frankfurt am Main; Universität der Künste Berlin und Hotel Gates Berlin.
Medienpartner: design report.

BMW Group



Lichtburg-stiftung



FINTER BANK ZÜRICH

Julius Bär



Rat für Formgebung
German Design Council



Universität der Künste Berlin



AKADEMIE DER KÜNSTE

design report

